

# GOLDENE ZEITEN

Marantz bleibt sich seit Jahren in Gestaltung und Klangabstimmung treu und betreibt mit Hingabe Detailverbesserungen. Was ist neu an den 6007ern? ■ Von Stefan Schickedanz



## TEST

Komplettsystem o. Boxen

**MARANTZ CD6007** 450 €

**MARANTZ PM6007** 550 €

**M**it dem neuen Vollverstärker PM6007 und dem ebenfalls neuen CD-Player CD6007 wendet sich Marantz an Einsteiger mit einem gewissen Anspruch. Die in Schwarz oder Silber-Gold erhältlichen Geräte kosten zusammen einen Tausender. So eng verzahnt wie der Preis ist auch das Design, das der klassischen Linie von Marantz treu bleibt. Und auch bei den Schaltungen setzt

Marantz auf Bewährtes. Dazu zählt die eigene HDAM-SA3-Verdrahtung. Die in der Ausgangsstufe des PM6007 eingesetzten HDAMs (Hyper Dynamic Amplifier Modules) sollen einen größeren Dynamikbereich mit geringeren Verzerrungen realisieren. Der stromgegekoppelte Vollverstärker wurde wieder in ausgedehnten Hörsitzungen mit ausgesuchten Bauteilen sorgfältig auf Ausgewogenheit und Dateitreuheit abgestimmt. Dabei setzen die Entwickler einmal mehr

auf maßgeschneiderte Bauteile, zu denen auch der gekapselte Ringkerntransformator zählt. Diese Bauweise ist für geringe magnetische Streufelder bekannt und wird in audiophilen Amps von anspruchsvollen HiFi-Fans entsprechend gerne gesehen.

Und auch beim PM6007 gibt es Neues zu vermelden, etwa die fortschrittliche Wärmekompensation. Mit einer intelligenten Ruhestrom-Stabilisierung sorgt Marantz für eine hohe Temperaturunabhängigkeit der Leistungsverstärkersektion. So sollen Memory-Effekte vermieden werden, damit der PM6007 selbst nach harten, hitzefördernden Bässen seine Sauberkeit behält.

### **TOLLE KONNEKTIVITÄT**

Auf der Rückseite des 7,6 Kilogramm schweren Vollverstärkers finden sich vielfältige Anschlussmöglichkeiten. Die fünf Analog-Eingänge inklusive MM-Phono-Modul mit FET-Eingangsstufe und ein koaxialer Digital-Eingang warten mit vergoldeten Cinch-Buchsen auf. Dazu kommen zwei optische Digital-Eingänge. Auf der Ausgangsseite sind ein Subwoofer-Anschluss und ein Paar Record-Out-Buchsen zu verzeichnen. Auch diese Anschlüsse sind wie die zünftigen Lautsprecherklemmen für zwei Boxenpaare vergoldet.

In der Digitalsektion arbeitet ein D/A-Wandler von AKM. Der AK4490 ermöglicht im Marantz PM6007 eine maximale Auflösung von 24 Bit/192 kHz, was den Limits der S/PDIF-Eingänge geschuldet ist. Eigentlich schafft der Chip sogar eine maximale Auflösung von 32 Bit/768 KHz. Damit sollte er seine Aufgabe im Vollverstärker mit links beherrschen.

Der gleiche Wandler-Chip kommt auch im CD-Player CD6007 zum Einsatz. Und weil der eine USB-A-Schnittstelle in seiner Frontplatte trägt, kann man ihn auch mit DSD-Dateien füttern. Die kann er bis zu einer Rate von 5,6 MHz verarbeiten. Das Gerät unterstützt außerdem die Formate WAV, MP3, AAC, WMA, FLAC HD, ALAC und AIFF. Das Schubladen-Laufwerk des CD6007 kann CD- und CD-R/RW-Discs abspielen. Neben den vergoldeten Cinch-Buchsen des Analog-Ausgangs gibt es auf der Rückseite des 6,5 Kilo schweren CD-Players noch ei-



**ZWEI WIE AUS EINEM GUSS  
– OPTISCH WIE KLINGLICH**

**AUDIO**  
11/20  
PREIS/LEISTUNG

**STECKBRIEF**

	<b>MARANTZ</b> CD6007
Vertrieb	D&M Germany GmbH
www.	marantz.com
Listenpreis	450 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T	44 x 10,5 x 34 cm
Gewicht	6,5 kg

**AUSSTATTUNG**

Zufallstitelwahl	•
Spielzeit Titel/CD/Programm	•/•/-
Restzeit Titel/CD/Programm	-/-/-
Wiederholung CD/Titel/A-B	•/•/-
Fernbedienung	•
Ausgang regelbar/fixiert	-/•
Ausgang Cinch/XLR	•/-
Digitalausgang Cinch/Optisch	•/•
Kopfhörerausgang/regelbar	•/•
Digitaleingang Cinch / Optisch/USB	-/-/•
USB-Host/iPod	-/-
Besonderheiten	-

**AUDIOGRAMM**

**AUDIO** 11/2020

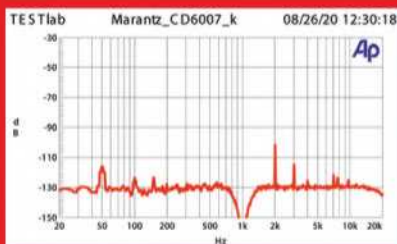
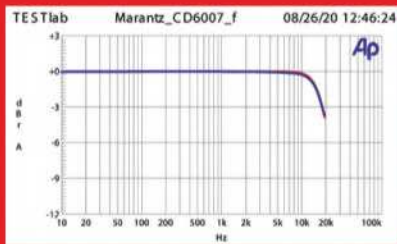
➕ solide gemachter, klangstarker CD-Player ohne Schnickschnack

Klang Cinch/XLR	96/-
Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut

**AUDIO KLANGURTEIL 96 PUNKTE**  
**PREIS/LEISTUNG ÜBERRAGEND**

**MESSLABOR**

Das sanft arbeitende Ausgangsfilter setzt bereits bei 10 kHz sachte ein. Mit 0,002% THD+N und echten 98 dB<sub>SNR</sub> ist das Audiosignal äußerst sauber und kräftig (2,4V bei 0 dB<sub>FS</sub>). Der regelbare Kopfhörerausgang eignet sich am ehesten für niederohmige Typen (Ausgangswiderstand: 64 Ohm; Power: 0,8 V bzw. 20 mW an 32 Ohm).



► **PERFEKTES TEAM:** Ob über eine analoge oder digitale Verbindung – die Marantz-Komponenten hamonieren top.



**GANZE ARBEIT:** Nicht nur in Sachen Netzteil betreibt der japanische Hersteller einen ordentlichen Aufwand für einen CD-Player der Einsteigerklasse.

nen koaxialen sowie einen optischen Digital-Ausgang. Da beiden Geräten die gleiche Systemfernbedienung beiliegt, kann man an seinen beiden beliebtesten Plätzen eine deponieren.

**MIT AKRIBIE AM WERK**

Der Griff zur Remote könnte öfter stattfinden, als mancher glauben mag. Zur Beschäftigung an langen Herbstabenden eignen sich die beiden umschaltbaren Digitalfilter. Damit kann der Benutzer den Marantz CD6007 an unterschiedliche digitale Musikinhalte anpassen. In diesem Zusammenhang ist es gut zu wissen, dass der Kopfhörer-Anschluss mit seiner Fullsize-Klinkenbuchse für anspruchsvolle Kopfhörer ausgelegt ist. Marantz spendierte dem Player

einen volldiskreten Kopfhörerverstärker mit HDAM-SA2, Impedanz-Regelung und automatischer Abschaltfunktion.

Nicht nur bei der Elektronik hat Marantz einigen Aufwand betrieben: Die Japaner haben sich auch um den mechanischen Aufbau des PM6007 gekümmert. Zur Minimierung von Interferenzen setzen sie eine zweischichtige Bodenplatte gegen Resonanzen ein und stellen die ganze Konstruktion auf steife Füße.

Im Hörtest musste das Duo schließlich beweisen, ob es damit bei den Zuhörern positive Schwingungen erzeugen kann. Kaum zu glauben, was heute für 1000 Euro für CD-Player und Vollverstärker möglich ist. Die beiden erfreuten die Ohren mit großer Neutralität, einer feinen Hochtonauflösung und einem guten





**LIEBE ZUM DETAIL:** Im PM6007 sieht man kurze Signalwege, eine stramme Stromversorgung samt gekapseltem Ringkerntransformator und die Kapselung kritischer Signalbereiche.

Fokus. Die Abbildung wirkte stabil und weiträumig. Man konnte tief in den Raum hineinhören und das Ausklingen von Tönen verfolgen. Der Bass war kontrolliert und besaß einiges an Substanz, blieb aber insgesamt unauffälliger als die Fähigkeiten in puncto Auflösung, Abbildung und Transparenz.

#### PARITÄT BEI DER ÜBERTRAGUNG

Beim Wechsel zwischen Analog- und Digital-Verbindung zwischen dem Marantz CD6007 und dem PM6007 schenkte sich die Wiedergabequalität unterm Strich nicht viel. Über den Digital-Eingang wirkte die Performance minimal frischer und detailreicher, die imaginäre Bühne war etwas plastischer, aber auch etwas schmaler von der Ba-

sis. Dazu kamen geringfügige Unterschiede im Bass, der digital etwas voller, aber auch weniger konturiert wirkte.

Einzelvergleiche von CD-Player und Verstärker ergaben, dass Marantz beiden Komponenten das gleiche Timbre anezogen hat. Absolut gesehen, spielen beide Teile dieses Duos auf gleich hohem Niveau. Und auch die Frage, ob analog oder digital denn nun die Verbindungsweise der Wahl darstellt, ließ sich in dieser Klasse noch nie schwerer beantworten, weil die Unterschiede hier teilweise schon in die Kategorie Geschmackssache fielen. Das ist auch kein Wunder, denn die Klangtüftler von Marantz haben über die Jahre jedes Detail ihrer Vollverstärker-Player-Kombination konsequent verbessert.

#### FAZIT



**Stefan Schickedanz**  
AUDIO-Mitarbeiter

**Für alle, die auf der Suche nach einem neuen Abspielgerät für ihre CDs sind, hat Marantz ein heißes Eisen im Feuer. Der CD6007 für unter 500 Euro holt nicht nur vieles aus den Silberscheiben heraus, sondern er-**

**schließt mit seinem USB-Eingang auch noch die Musiksammlung aus dem PC. Im PM6007 findet er den perfekten Partner, mit dem er in der 1000-Euro-Klasse ein schwer zu schlagendes Team bildet. Allerdings wirkt das Design spätestens nach der Vorstellung der neuen 30er-Serie dann doch ein wenig verstaubt.**

**AUDIO**  
11/20  
PREIS/LEISTUNG

#### STECKBRIEF

<b>MARANTZ</b>	
PM6007	
Vertrieb	D&M Germany GmbH
www.	marantz.com
Listenpreis	550 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T	44 x 10,5 x 37 cm
Gewicht	7,6 kg

#### ANSCHLÜSSE

Phono MM/MC	•/–
Hochpegel Cinch/XLR	4/–
Digital-In (opt., Coax, USB)	•/•/–
Tape-Out	•
Pre-Out Cinch/XLR	• (Subwoofer) /–
Kopfhörer	6,35-mm-Klinke

#### FUNKTIONEN

Fernbedienung	•
Klangregler/abschaltbar	•/•
Loudness	–
Besonderheiten	–

#### AUDIOGRAMM

**AUDIO** 11/2020

⊕ ausgewogener, transparenter Klang mit guter Abbildung	⊖ –
Klang Cinch/XLR	81/–
Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut

**AUDIO KLANGURTEIL 81 PUNKTE**  
**PREIS/LEISTUNG ÜBERRAGEND**

#### MESSLABOR

Unabhängig vom Pegel dominiert die erste Oberwelle das Klirrspektrum. Der kaum abfallende Würfel zeugt von guter Stromlieferfähigkeit und Phasenstabilität. Pro Kanal liefert der Marantz 65 bis 105 W an 8 bis 2 Ohm. Sein Kopfhörerausgang eignet sich besonders für hochohmige Modelle (260 mW an 300 Ohm). Die MM-Stufe ist rauscharm (84 dB/10V). **AUDIO-Kennzahl 55.**

